

Schüler/-innen und Eltern der Klassen 8, 9 und 11



Allgemeine Informationen zu den Betriebspraktika der Nicolaus-August-Otto-Schule Nastätten

Die Nicolaus-August-Otto-Schule bietet im Rahmen der beruflichen Orientierung ihren Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit insgesamt bis zu drei Betriebspraktika zu absolvieren. Bei der Wahl des Praktikums bitten wir zu beachten, dass die Schülerinnen und Schüler einen üblichen, regulären Arbeitstag bzw. Arbeitswoche kennenlernen sollen. Die Praktika sollten in unterschiedlichen Berufen, nicht an einer Schule (ausgenommen Förderschule) und im Umkreis von ca. 40 km rund um Nastätten erfolgen. Dabei sollte erst ab der Jahrgangsstufe 11 ein akademischer Beruf ausgewählt werden.

Schülerinnen und Schüler, die während des Praktikums mit Lebensmitteln in Berührung kommen, müssen an einer Belehrung durch das Gesundheitsamt teilnehmen. Um rechtzeitig Termine vereinbaren zu können, bitten wir die entsprechenden Schüler uns umgehend über die Zusage des entsprechenden Betriebes zu informieren.

✓ Ziel der Praktika

Die Schülerinnen und Schüler erhalten einen Einblick in die Berufswelt **und eine Hilfe bei der Suche nach dem richtigen Beruf**. (WICHTIG: Das Praktikum muss in einem Beruf stattfinden, der Lehre oder Studium voraussetzt!)

✓ Vor- und Nachbereitung

Die Praktika werden im Rahmen des Gesellschaftslehreunterrichts vor und nachbereitet. Während des Praktikums muss jede/-r Schüler/-in ein Praktikumstagebuch führen. Für die Projektwoche muss jede/-r Schüler/-in eine Praktikumspräsentation mit Hilfe von PowerPoint anfertigen. Diese Präsentationen werden anschließend nach einem vorgegebenen Bewertungsraster benotet und fließen in die Note des Faches Gesellschaftslehre ein. Über die genaue Vorgehensweise werden die Klassen im Einzelnen informiert. In der Jahrgangsstufe 11 wird zusätzlich das Anlegen eines Praktikumsberichts erwartet. Die Gesamtnote aus Bericht und Präsentation fließt in den gesellschaftswissenschaftlichen Leistungskurs mit ein.

✓ Praktikumsbetreuung

Während des Praktikums wird jede/-r Schüler/-in von seiner/ihrer Klassenleitung bzw. seinem/ihrer Stammkursleiter einmal besucht. Den Besuchstermin spricht der/die Lehrer/-in mit den jeweiligen Betrieben ab.

✓ **Fahrtkosten**

Zusätzlich entstehende Fahrtkosten **durch die Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln (z.B. Nastätten – Lahnstein) werden vom Kreis getragen.** Dabei gilt: **Nur die günstigste Möglichkeit wird erstattet: z.B. Schülerwochenkarte statt Einzelfahrscheine.** Entsprechende Formulare und nähere Informationen erhalten die Schüler bei der Praktikumsleitung.

✓ **Fehlzeiten**

Erkrankt **ein Schüler** während des Praktikums, **so muss er den Betrieb sowie die Schule umgehend benachrichtigen.** Ist eine längere Erkrankung absehbar, ist spätestens am dritten Tag eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung in der Schule vorzulegen.

✓ **Verlängerung des Praktikums**

Eine Verlängerung ist nicht möglich, da die Praktika während der Schulzeit stattfinden. Es bieten sich aber freiwillige Praktika während der Ferien an. Diese sind bei späteren Bewerbungen besonders wichtig, da sie möglicherweise über die Vergabe eines Ausbildungsplatzes mitentscheiden können.

Ungefähr eine Woche vor Beginn sollten sich die Schüler nochmals mit den jeweiligen Betrieben in Verbindung setzen, um Arbeitszeiten, Arbeitskleidung, etc. abzusprechen.

✓ **Formulare zum Betriebspraktikum**

Alle benötigten Formulare für das Betriebspraktikum finden Sie auf der Schulhomepage unter <http://www.igs-nastaetten.de/?q=content/download-dokumente-praktikum-89-11>.

Sollten Sie weitere Fragen haben, stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung.

Ansprechpartnerinnen:

Julia Dillenberger-Ochs

Koordination Praktikum Klasse 8 und 9
Dillenberger-Ochs@igs-nastaetten.de
Tel.: 06772-93050

Carola Laube-Wolf

Koordination Praktikum Klasse 11
laube-wolf@igs-nastaetten.de
Tel.: 06772-93050